

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“



Herzlich Willkommen

Ablauf der Vorstellung

1. Der IST-Zustand
2. Potentialstudie Wind
3. Umgang mit den Ergebnissen
4. Vorschlag 1
5. Vorschlag 2
6. Fraktionsübergreifender Vorschlag
7. Wie geht es weiter?

Wesentliche Änderung Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)

§ 2 „Besondere Bedeutung der erneuerbaren Energien“:

Die Errichtung und der Betrieb von Anlagen sowie den dazugehörigen Nebenanlagen liegen im **überragenden öffentlichen Interesse** und dienen der **öffentlichen Sicherheit**.

Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)

verbindliche Flächenziele für die Länder zur Ausweisung von Windenergiegebieten:

Niedersachsen: 1,7 % der Landesfläche bis 31.12.2027
2,2 % der Landesfläche bis 31.12.2032

Vorgabe des Land Niedersachsen für den Landkreis Aurich
1,20 % der Fläche

Landkreis Aurich

Derzeit sind **1,89 %** der Kreisfläche als
Vorranggebietsfläche für Windenergie ausgewiesen.

Gemeinde Krummhörn

Gemäß FNP sind derzeit **2,00 %** für Windenergie
ausgewiesen.



**Die Gemeinde muss keine weiteren
Flächen für Windenergie ausweisen.**

Der IST-Zustand in der Gemeinde Krummhörn

Insgesamt ca. 130 laufende WEA's

- Eine bisherige Sonderbaufläche
- Privilegierte Anlagen im Außenbereich; § 35 BauGB
- Ca. 80 WEA repowerfähig
- Ca. 50 WEA nicht repowerfähig (< 50m Gesamthöhe)



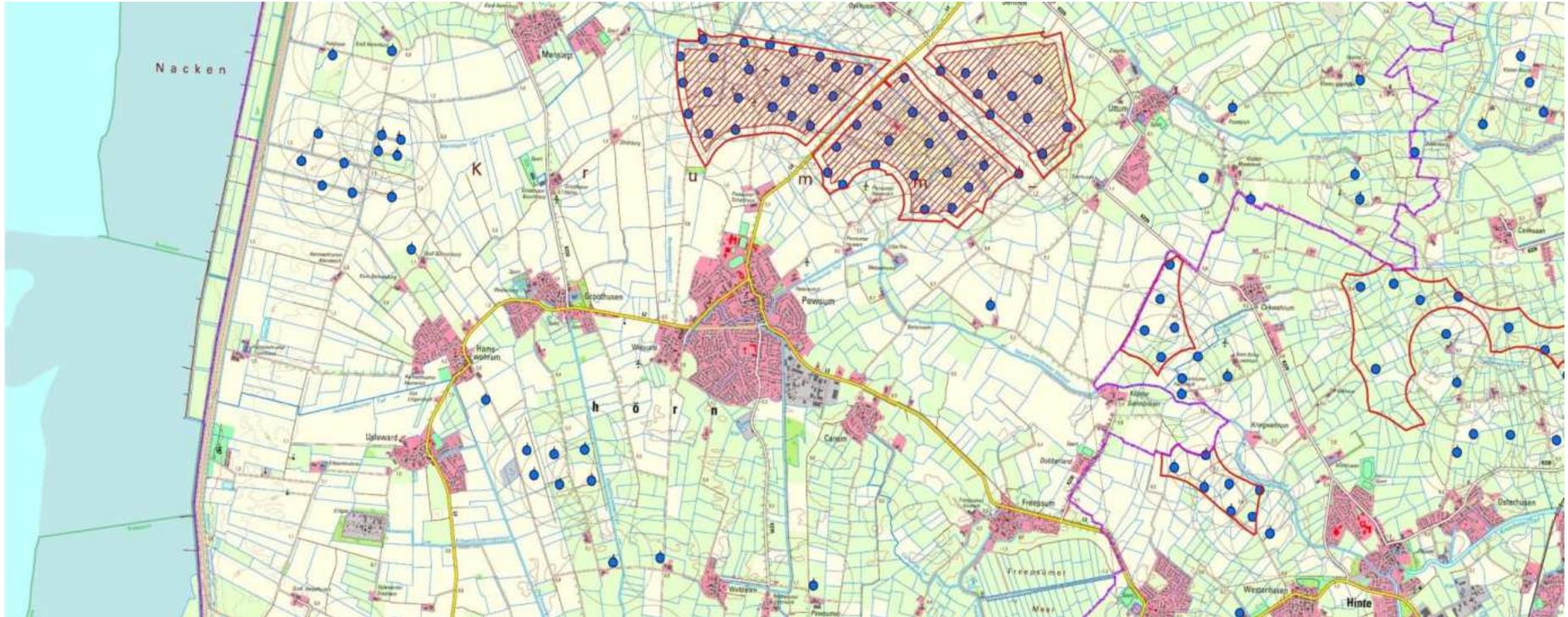
Flächennutzungsplanänderung – „Wind“



Pewsum, 25.11.2024

Gemeinde Krummhörn, Fachbereich Infrastruktur
Frau Droll-Dannemann, Herr Pollmann

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“



Pewsum, 25.11.2024

Gemeinde Krummhörn, Fachbereich Infrastruktur
Frau Droll-Dannemann, Herr Pollmann

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“



Pewsum, 25.11.2024

Gemeinde Krummhörn, Fachbereich Infrastruktur
Frau Droll-Dannemann, Herr Pollmann

WAS IST NOCH MÖGLICH?

- **Potenzialstudie:** Einheitliches Konzept für das gesamte Gemeindegebiet, um Potenziale für Windenergie zu finden
- **Harte Kriterien: gesetzliche Rahmenbedingungen,** vollständiger Ausschluss für Windenergieanlagen
- **Weiche Kriterien: gemeindliche Planungshoheit –** weitergehende Schutzabstände, Ausschluss von Vorsorgegebieten etc.

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“

Flächenbezeichnung	"Harte" Tabuzonen Fläche + ggf. Abstand	"Weiche" Tabuzone zusätzlicher Abstand	gesamte Tabuzone: Fläche + Fläche + (zusätzlicher) Abstand
nur die jeweilige Fläche ist Tabuzone =	X		
Besiedelte Bereiche (gesichert durch B-Plan und Satzung nach § 34 BauGB bzw. durch eindeutige Lage nach § 34 BauGB)			
Wohnbauflächen	400 m	350 m	750 m
Sonderbauflächen, die dem sonstigen Wohnen, der Erholung dienen; Hotels und solche, die die betrieblichen Wohnungen zulassen sowie zu Camping- und Zeltplätzen	400 m	350 m	750 m
gemischte Bauflächen / Dorfgebiete	400 m	350 m	750 m
Einzelwohnhäuser und Siedlungssplitter im Außenbereich (§ 35 (6) BauGB)	400 m		400 m
gewerbliche Bauflächen mit Wohnnutzung	400 m		400 m
Sonderbau-, Gemeinbedarfs- u. gewerbliche Bauflächen (ohne Wohn- und Erholungsnutzung)	75 m		75 m
Grünflächen und -anlagen	75 m		75 m
Infrastruktur			
Klassifizierte Straßen (B, L u. K)	95 m		95 m
Hochspannungsfreileitungen	160 m		160 m
Kabeltrasse für die Netzanbindung (RROP)	-	-	-
DWD-Radarstation Knock	-	-	-
Gasleitung	-	-	-
Erdgasstation	-	-	-
Weitere Leitungen (Erdöl-, Sole-, Seewasser-, Fernwasserleitungen)	-	-	-

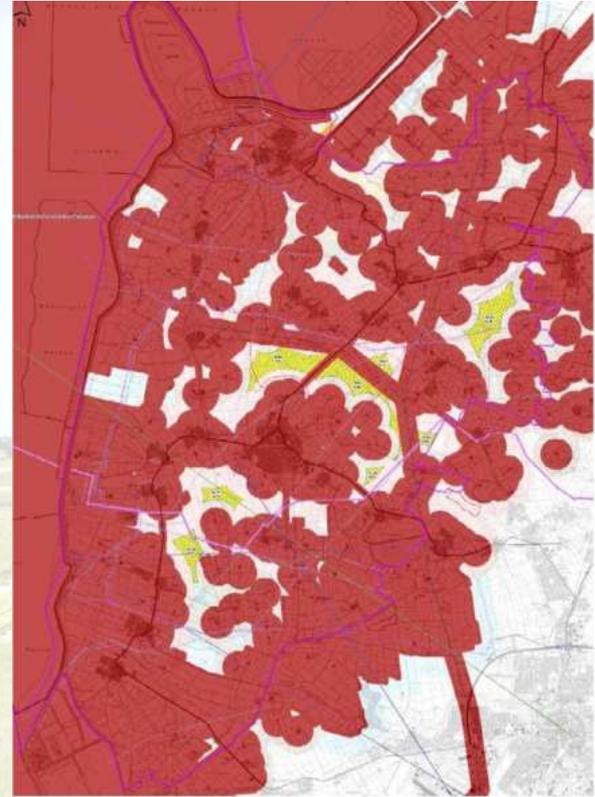
Pewsum, 25.11.2024

Flächenbezeichnung	"Harte" Tabuzonen Fläche + ggf. Abstand	"Weiche" Tabuzone zusätzlicher Abstand	gesamte Tabuzone: Fläche + Fläche + (zusätzlicher) Abstand
nur die jeweilige Fläche ist Tabuzone =	X		
Richtfunk			
Natur und Landschaft			
EU-Vogelschutzgebiete V01, V03, V04 inkl. FFH-Gebiet 001, NSG WE 220 u. LSG AUR 30	75 m	425 m	500 m
Landschaftsschutzgebiet „Gut Kempe“ (LSG AUR 15)		X + 275 m	275 m
Naturdenkmal „Streuobstwiese Liebenhain“ (ND AUR 129)	75 m		75 m
Gesetzlich geschützte Biotop ≥ 2 ha	75 m		75 m
Kompensationsflächen (≥ 2 ha), u. mit avifaunistischer Bedeutung	75 m	200 m	275 m
Sonstige Kompensationsflächen ≥ 2 ha	75 m		75 m
Gastvögel internationaler Bedeutung		X + 275 m	275 m

Gemeinde Krummhörn, Fachbereich Infrastruktur
FBL Frau Droll-Dannemann, Herr Pollmann

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“

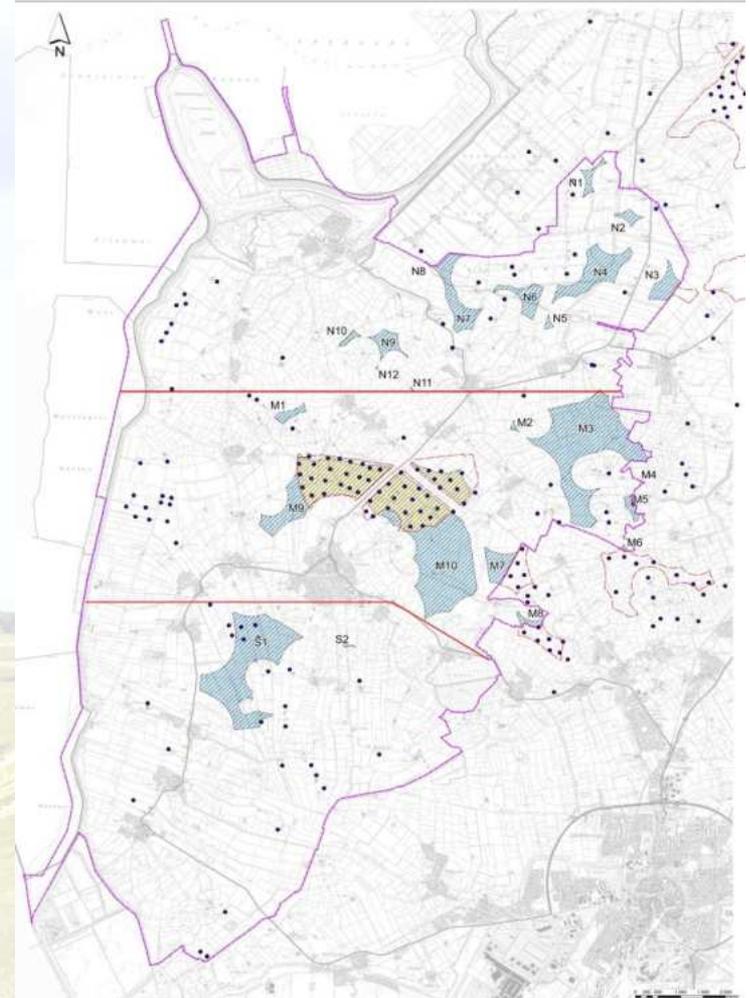
Bloß die „weißen Flecken“ sind nicht durch harte und/oder weiche Kriterien belastet und für die Windenergie zugänglich.



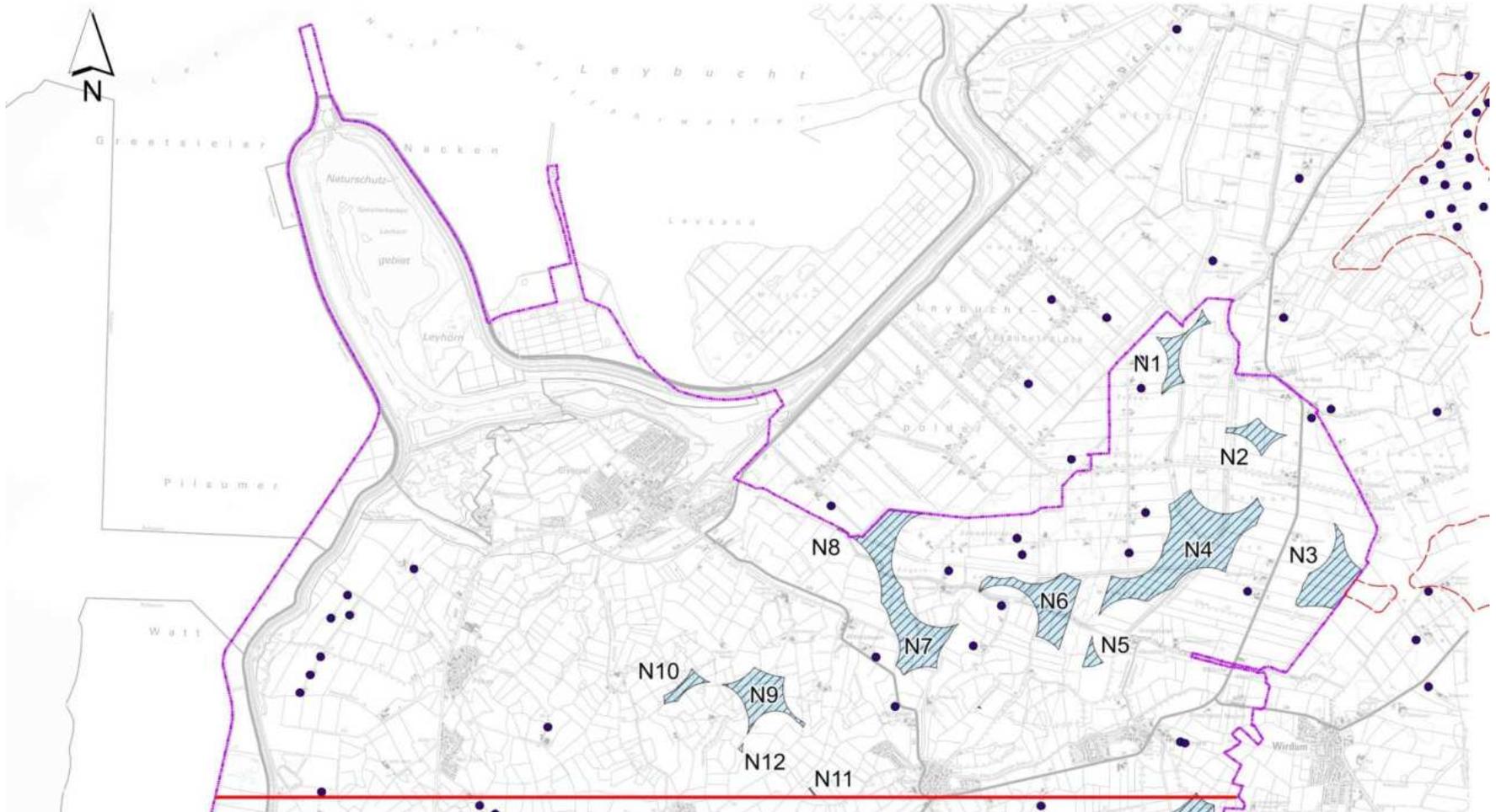
Flächennutzungsplanänderung – „Wind“



*Die Ergebnisse der Studie
werden auf die Gemeindegarte
übertragen.*



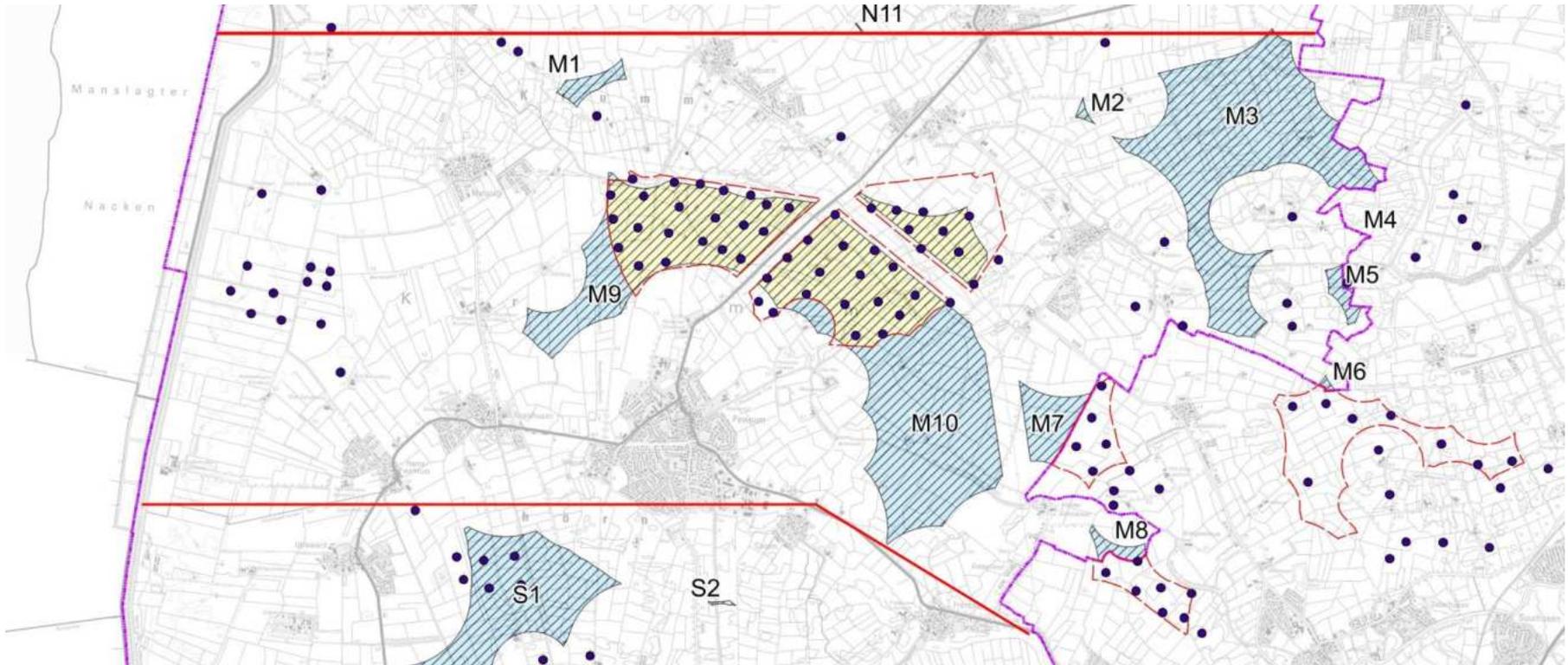
Flächennutzungsplanänderung – „Wind“



Pewsum, 25.11.2024

Gemeinde Krummhörn, Fachbereich Infrastruktur
Frau Droll-Dannemann, Herr Pollmann

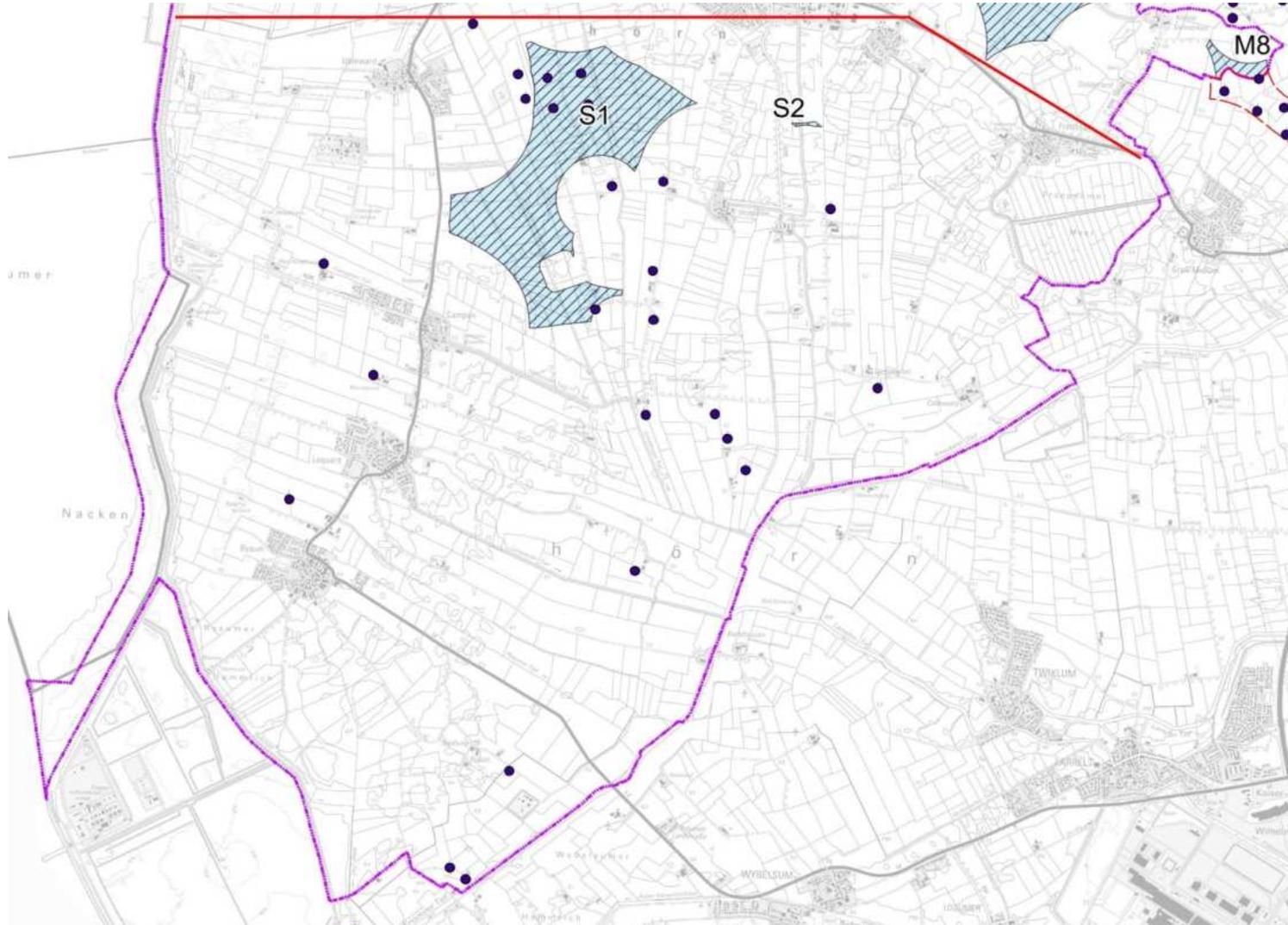
Flächennutzungsplanänderung – „Wind“



Pewsum, 25.11.2024

Gemeinde Krummhörn, Fachbereich Infrastruktur
Frau Droll-Dannemann, Herr Pollmann

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“



Pewsum, 25.11.2024

Gemeinde Krummhörn, Fachbereich Infrastruktur
Frau Droll-Dannemann, Herr Pollmann

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“

Potenzialflächen Krummhörn Windenergie gemäß Ratsbeschluss vom 21.03.2024

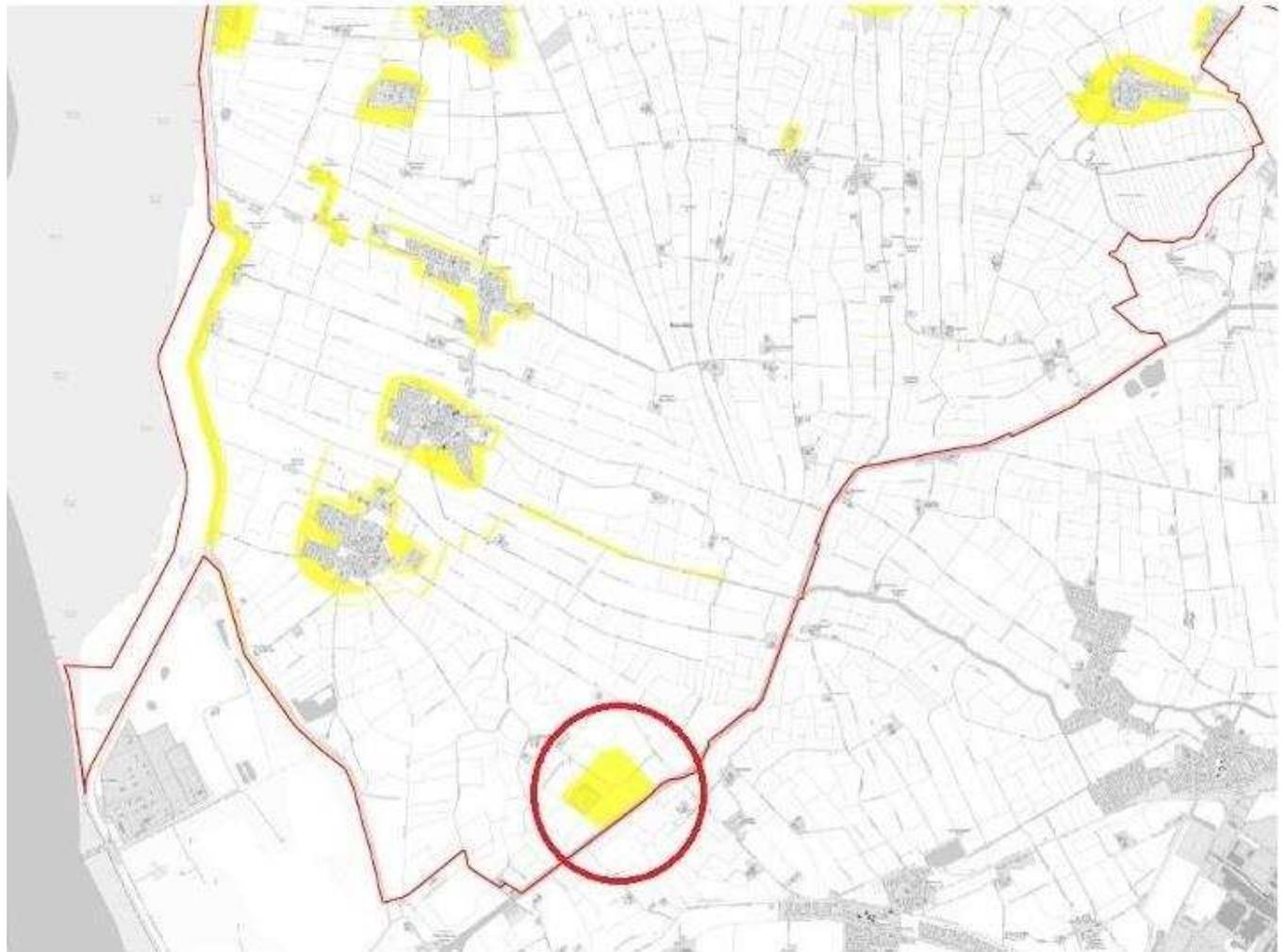
Norden	Fläche in ha	Akteur	Mitte	Fläche in ha	Akteur	Süden	Fläche in ha	Akteur
N1	11,5		M1	11,5		S1	229,4	
N2	9,5		M2	1,6		S2	0,7	
N3	28,5		M3	285,4				
N4	79,4		M4	0,04				
N5	3,1		M5	8,6				
N6	32,4		M6	1,1				
N7	57,6		M7	33,2				
N8	0,2		M8	8				
N9	23,1		M9	56,3				
N10	5,3		M10	247,6				
N11	0,1							
N12	0,2							
Insgesamt	250,9			653,34			230,1	

Potential i.H.v. 1.134,34 ha

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“

FFPV – Studie 2024

Fläche im Süden
der Gemeindefläche
mit einer Größe
von ca. 33 ha



Pewsum, 25.11.2024

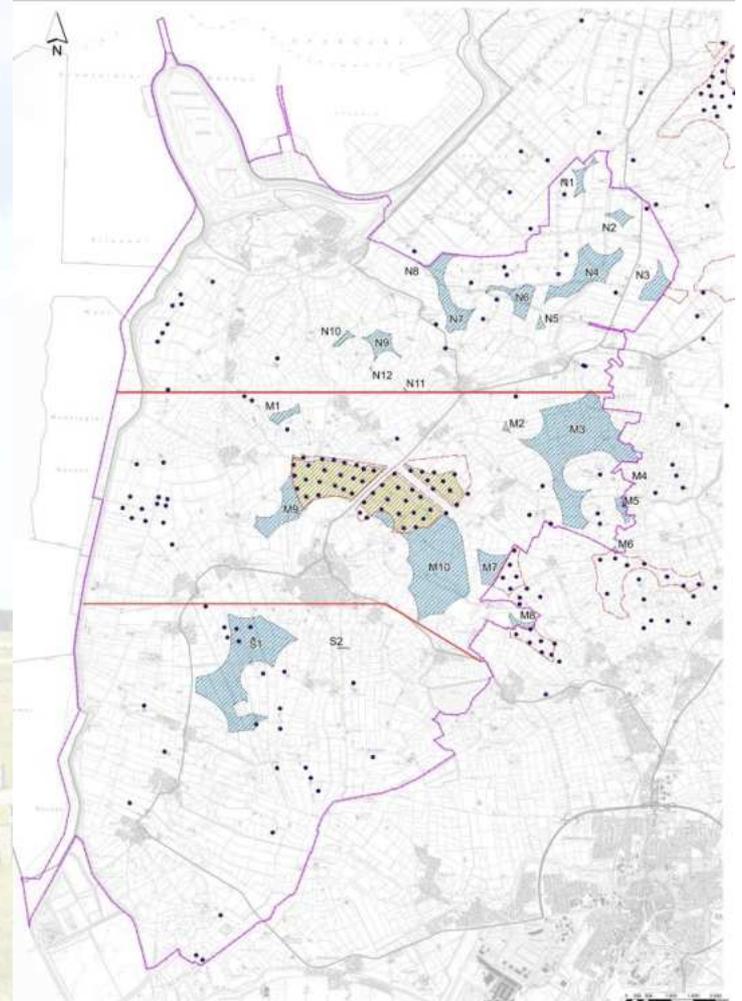
Gemeinde Krummhörn, Fachbereich Infrastruktur
Frau Droll-Dannemann, Herr Pollmann

Flächennutzungsplanänderung – „Wind“

*Was ist seit dem
21.03.2024 passiert?*

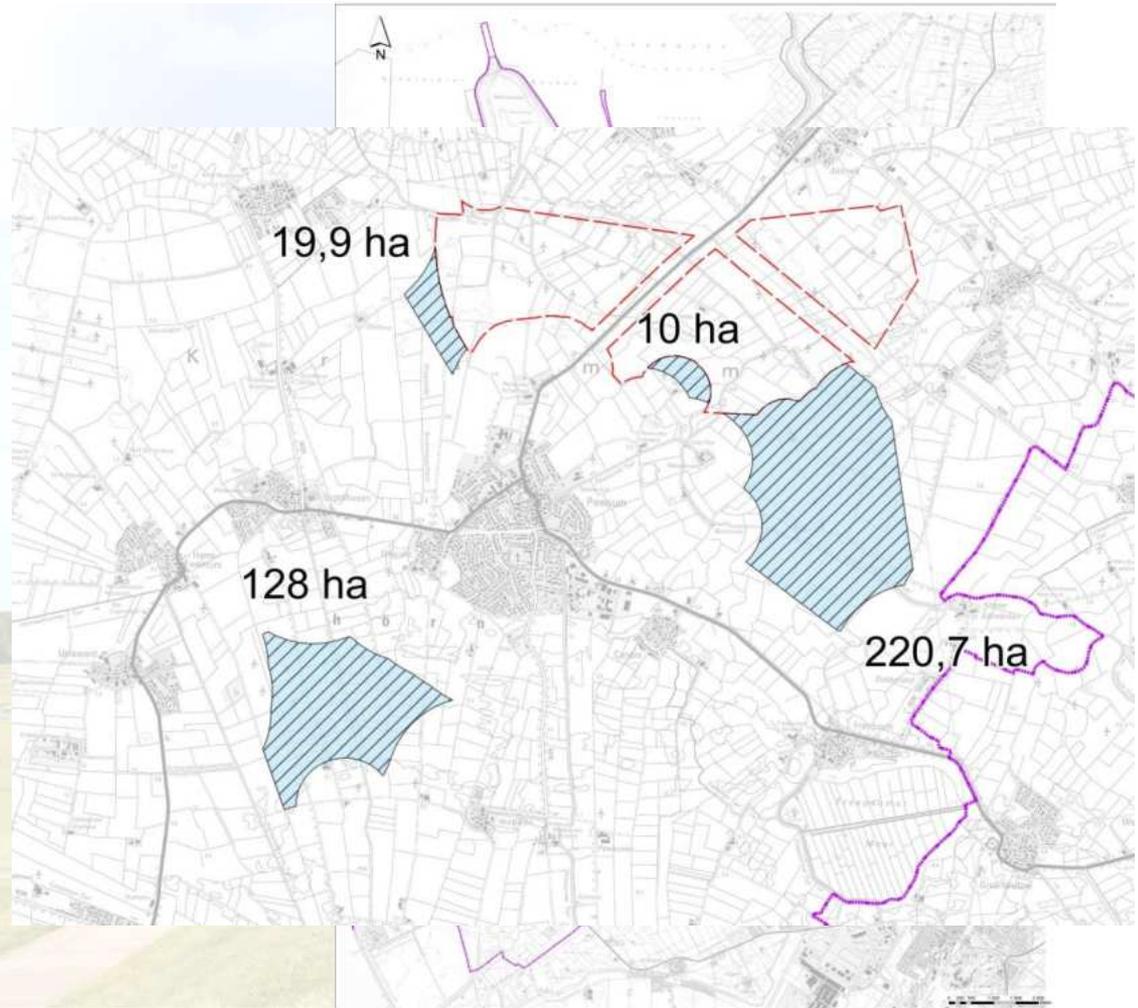
- Unzählige Beratungen
- Abwägungen
- Arbeitsgruppen
- etc.

Zwei unterschiedliche Vorschläge!



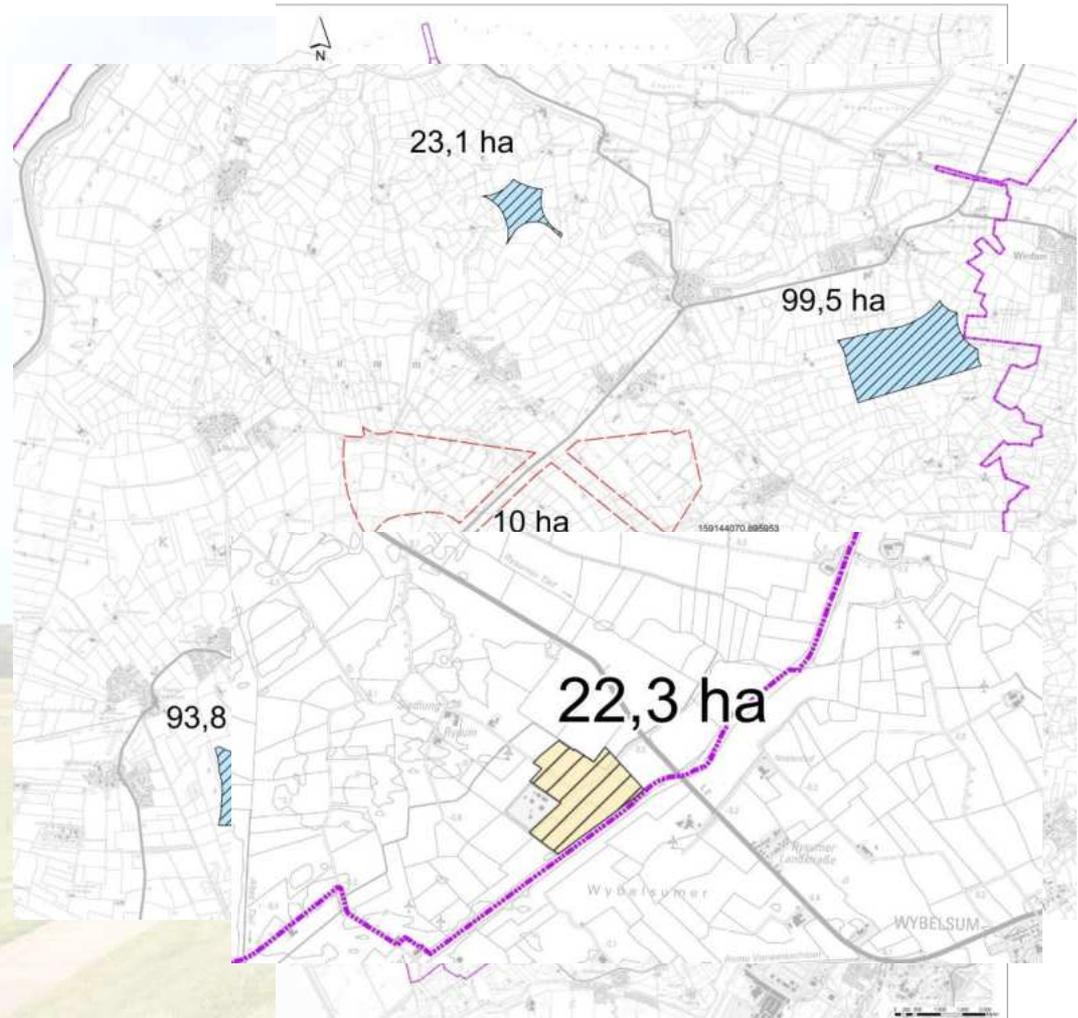
Vorschlag 1

1. Höhenbegrenzung im bestehenden Gebiet aufheben
2. Neue Gebiete mit einer Summe von 378,6 ha für Windenergie ausweisen
3. Keine zusätzlichen Flächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen



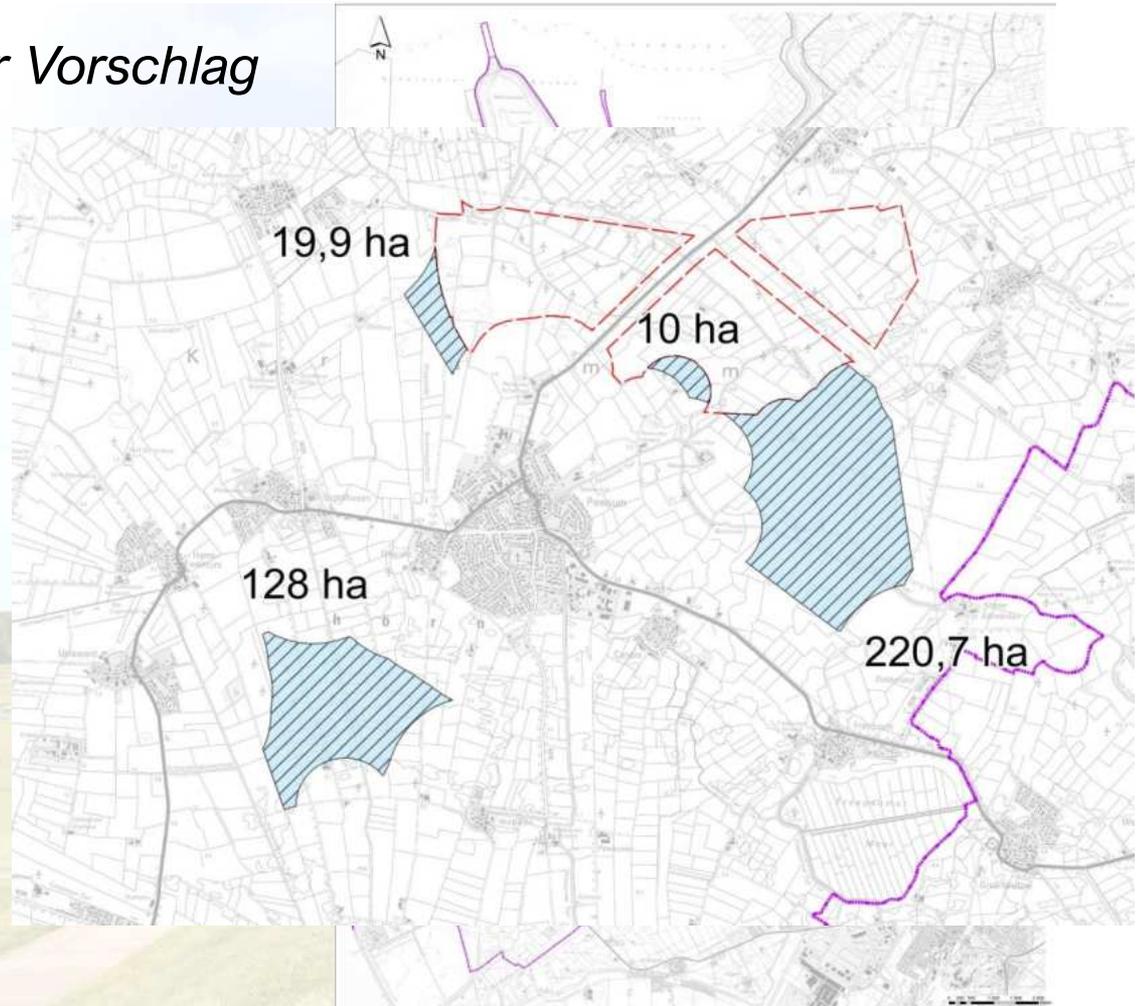
Vorschlag 2

1. Höhenbegrenzung im bestehenden Gebiet aufheben
2. Neue Gebiete mit einer Summe von 417,5 ha für Windenergie ausweisen
3. Flächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen in einer Summe von 22,3 ha ausweisen



Fraktionsübergreifender Vorschlag

1. Höhenbegrenzung im bestehenden Gebiet aufheben
2. Neue Gebiete mit einer Summe von 378,6 ha für Windenergie ausweisen
3. Keine zusätzlichen Flächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen



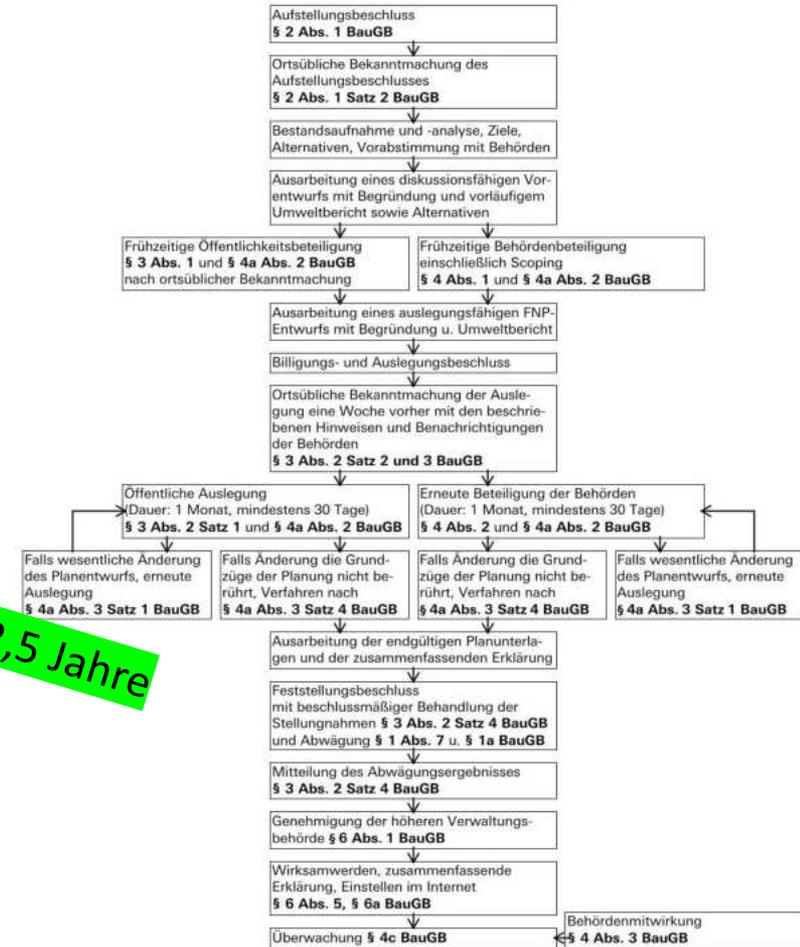
Flächennutzungsplanänderung – „Wind“

Wie geht es weiter? FnP-Änderung!

1. Aufstellungsbeschluss inkl. ortsüblicher Bekanntmachung
2. Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
3. Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
4. Feststellungsbeschluss
5. Genehmigung Landkreis
6. Bekanntmachung

Dauer ca. 2,5 Jahre

Verfahrensschema für die Aufstellung eines Flächennutzungsplanes (FNP)



Flächennutzungsplanänderung – „Wind“





***Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!***